

Protokoll der 13. ordentlichen Mitgliederversammlung von Wikimedia Österreich

Videokonferenz am 27. Juli 2020

Eröffnung und Begrüßung

- Zur Eröffnung waren nicht genügend Mitglieder (15 von 99 stimmberechtigten Mitgliedern) anwesend, um Beschlussfähigkeit festzustellen. Der Beginn wurde um eine halbe Stunde auf 14.30 Uhr verschoben. Zu diesem Beginn ist die Versammlung auf jeden Fall beschlussfähig.
- Beginn der Versammlung um 14.30 Uhr
- Es sind 17 stimmberechtigte ordentliche Mitglieder und 1 förderndes Mitglied sowie 3 Angestellte anwesend - für den Bericht der externen Rechnungsprüfung ist Fr. Korner zugeschaltet.
- Die Obfrau eröffnet die Sitzung und stellt die Tagesordnung vor.
- Die Tagesordnung wurde nicht erweitert.
- Im Gedenken an unser verstorbenes Mitglied Manfred Kuzel wird eine Schweigeminute abgehalten.
- Der Geschäftsführer stellt die Spielregeln für Videokonferenzen vor.

Bericht der Obfrau und der Geschäftsführung

- Die Obfrau und der Geschäftsführer stellen Ihren Bericht anhand einer Präsentation vor.
https://mitglieder.wikimedia.at/images/1/12/MV_2020_Präsentation.pdf
- Aussprache
 - Es werden Informationen zur Veranstaltung Alpbach in Motion gewünscht.
 - Raimund weist darauf hin, dass Claudia dort mit einem Stipendium von Alpbach in Motion teilgenommen hat und eine kurze Info im Jahresbericht steht.

Bericht des Kassiers und der Rechnungsprüferinnen

- Der stellv. Kassier stellt den Bericht anhand einer Präsentation vor.
https://mitglieder.wikimedia.at/images/1/12/MV_2020_Präsentation.pdf
- Aussprache
 - Es wird gefragt, warum das Open Data Portal billiger geworden ist.
 - Antwort: Zum Beispiel gab es keine hohen Programmierkosten wie in früheren Jahren.
- Es wird darauf hingewiesen, dass der hohe Saldo daher rührt, dass Zahlungen durch die Foundation teilweise früher als geplant eingetroffen sind.
- Es werden Infos zu offenen Posten gegeben. Diese werden nachverfolgt. Bei Mitgliederbeiträgen gibt es ebenfalls Außenstände. Ausstehende Beiträge haben den Entzug des Stimmrechts zur Folge.
- Die interne Rechnungsprüferin stellt ihren Bericht anhand einer Präsentation vor.

- Es wird die Entlastung des Vorstandes empfohlen.
- Die externe Rechnungsprüfung stellt ihren Bericht vor.
 - Es wurden Unterlagen von WMAT vorgelegt.
 - Es wurden die Unterlagen geprüft und die Buchungen stichprobenartig geprüft.
 - Es wird festgestellt, dass eine ordnungsgemäße Buchführung und Gebarung vorliegt.
 - Es wird die Entlastung des Vorstandes empfohlen.

Bericht des Good Governance Gremiums

- Für das Good Governance Gremium stellt Bernhard Wallisch den Bericht vor.
 - Es gab keine Anfragen.

Entlastung des Vorstands

- Antrag: Die Mitgliederversammlung möge beschließen, den Vorstand zu entlasten.
 - Ergebnis der Abstimmung
 - Ja: 10
 - Nein: -
 - Enth.: 7
 - ANGENOMMEN.

Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse

über die Statutenänderungen (Wahlordnung)

Die Statuten des Vereins Wikimedia Österreich – Gesellschaft zur Förderung Freien Wissens mögen wie folgt geändert werden:

BISHERIGER TEXT	NEUER TEXT
§ 10. Mitgliederversammlung	
8. [...]	8. [...] 8a. Der die Mitgliederversammlung vorbereitende Vorstand kann beschließen, dass zusätzlich zu Wahlen und Abstimmungen bei der Mitgliederversammlung auch eine Briefwahlmöglichkeit vorgesehen wird oder dass die gesamten Wahlen oder Abstimmungen online („E-Voting“) erfolgen. Diesfalls entfallen Spontankandidaturen, und es ist eine entsprechende Frist zur Bekanntgabe von Kandidaturen festzusetzen. Für die nähere Durchführung der Brief- oder Online-Wahl ist erforderlichenfalls vom Vorstand eine Richtlinie zu erlassen.

BISHERIGER TEXT	NEUER TEXT
§ 12. Vorstand	
1. Der Vorstand besteht aus der Obfrau* / dem	1. Der Vorstand besteht aus der Obfrau* / dem

<p>Obmann, der Schriftführer*in, der Kassier*in und deren Stellvertreter*innen sowie bis zu 4 Beirat*innen.</p>	<p>Obmann, der Schriftführer*in, der Kassier*in und deren Stellvertreter*innen sowie bis zu 2 Beirat*innen.</p>
<p>2. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung gewählt. Der Vorstand hat bei Ausscheiden eines gewählten Mitglieds das Recht, an seine Stelle ein anderes wählbares Mitglied zu kooptieren, wozu die nachträgliche Genehmigung in der nächstfolgenden Mitgliederversammlung einzuholen ist. Fällt der Vorstand ohne Selbstergänzung durch Kooptierung überhaupt oder auf unvorhersehbar lange Zeit aus, so ist jede Rechnungsprüfer*in verpflichtet, unverzüglich eine außerordentliche Mitgliederversammlung zum Zweck der Neuwahl eines Vorstands einzuberufen. Sollten auch die Rechnungsprüfer*innen handlungsunfähig sein, hat jedes ordentliche Mitglied, das die Notsituation erkennt, unverzüglich die Bestellung einer Kurator*in beim zuständigen Gericht zu beantragen, um umgehend eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen.</p>	<p>2. Für die Bestellung des Vorstandes gilt Folgendes:</p> <p>1. Bei jener Mitgliederversammlung, nach der die Amtsperiode des bisherigen Vorstandes enden wird (siehe Abs. 3), werden sechs Vorstandsmitglieder in geheimer Wahl bestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Im Vorfeld der Mitgliederversammlung werden Stimmzettel vorbereitet, die erstens in alphabetischer Reihenfolge die Namen bereits bekannter Kandidat*innen und zweitens Blankozeilen für Spontankandidat*innen enthalten. b) Vor Ausgabe der Stimmzettel sind etwaige Spontankandidat*innen in alphabetischer Reihenfolge in die Blankozeilen einzufügen. c) Jedes stimmberechtigte Mitglied darf bis zu sechs Kandidat*innen ankreuzen. d) Jene sechs Kandidat*innen, die hierbei die meisten Stimmen erhalten, sind in den Vorstand gewählt. Wenn aufgrund von Stimmgleichständen mehr als sechs Kandidat*innen gewählt wären, so wird zwischen jenen, die dabei am relativ wenigsten Stimmen erhalten haben, eine Stichwahl abgehalten. <p>2. Die gemäß Nr. 1 gewählten Vorstandsmitglieder haben bis zur Amtsübernahme (siehe Abs. 3) Folgendes zu entscheiden, wobei für diese Beschlussfassungen die Abs. 5 bis 7 sinngemäß anzuwenden sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Um dem Vorstand eine angemessene Diversität (insbesondere) hinsichtlich Geschlecht, Alter, Herkunft und benötigter Expertise zu geben, können bis zu zwei weitere Vorstandsmitglieder kooptiert werden, wobei dafür keine nachträgliche Genehmigung durch die nächstfolgende Mitgliederversammlung erforderlich ist. b) Der dann vollständige (aus sechs bis acht Personen bestehende) Vorstand hat selbst zu entscheiden, wer welche Funktion gemäß Abs. 1 übernimmt. <p>3. Der Vorstand hat bei Ausscheiden eines Vorstandsmitglieds das Recht, an seiner Stelle ein anderes Mitglied zu kooptieren. Falls das ausgeschiedene Vorstandsmitglied bei einer Mitgliederversammlung gewählt wurde (und also nicht gemäß Nr. 2 lit. a ursprünglich kooptiert wurde), ist dazu die nachträgliche Genehmigung in der nächstfolgenden Mitgliederversammlung einzuholen.</p> <p>4. Fällt der Vorstand ohne Selbstergänzung durch Kooptierung überhaupt oder auf unvorhersehbar lange Zeit aus, so ist jede Rechnungsprüfer*in verpflichtet, unverzüglich eine außerordentliche Mitgliederversammlung zum Zweck der Neuwahl eines Vorstands einzuberufen. Sollten auch die Rechnungsprüfer*innen handlungsunfähig sein, hat jedes ordentliche Mitglied, das die Notsituation erkennt, unverzüglich die Bestellung einer Kurator*in beim zuständigen Gericht zu beantragen, um umgehend eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen.</p>

<p>3. Die Funktionsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre. Auf jeden Fall währt sie bis zur Wahl eines neuen Vorstandes. Wiederwahlen sind unbeschränkt zulässig. Der Vorstand hält seine Sitzungen nach Bedarf ab.</p>	<p>3. Die reguläre Funktionsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre, und sie währt bis vier Wochen nach der Wahl eines neuen Vorstandes, wobei der bisherige Vorstand angehalten ist, hierbei für eine reibungslose Übergabe zu sorgen. Wiederwahlen sind unbeschränkt zulässig. Der Vorstand hält seine Sitzungen nach Bedarf ab.</p>
<p>6. <i>[Umlaufbeschlüsse]</i> [...] 6. Der letzte Halbsatz von § 12 Absatz 5 der Statuten (Dirimierungsrecht des jeweiligen Sitzungsvorsitzes) wird bei Umlaufbeschlüssen nicht angewendet, da Umlaufbeschlüsse außerhalb von Vorstandssitzungen ablaufen, sodass es hierbei keinen Sitzungsvorsitz gibt.</p>	<p>6. Für Umlaufbeschlüsse gilt Folgendes: [...] 6. Im Übrigen gelten die Regelungen gemäß Abs. 5, mit Ausnahme des letzten Halbsatzes (Dirimierungsrecht des jeweiligen Sitzungsvorsitzes, da Umlaufbeschlüsse außerhalb von Vorstandssitzungen ablaufen, sodass es hierbei keinen Sitzungsvorsitz gibt).</p>

- Die Wahlbeteiligung an der Online-Wahl war mit 48,48 % sehr hoch. Es haben bei allen Abstimmungen jeweils 48 von 99 stimmberechtigten ordentlichen Mitgliedern teilgenommen.
- Abstimmungsergebnis:
 - Ich stimme zu: 43 Stimmen
 - Ich stimme dagegen: 2 Stimmen
 - Ich enthalte mich: 3 Stimmen
- Die Statutenänderung wurde entsprechend Abstimmergebnis beschlossen.

Bekanntgabe der Wahlergebnisse

(Vorstand, Rechnungsprüfung, Good Governance Gremium)

- Die Ergebnisse werden anhand einer Präsentation vorgestellt.
https://mitglieder.wikimedia.at/images/1/12/MV_2020_Präsentation.pdf
 - Arno Grumbeck: 39 Stimmen
 - Michael Karolzak: 15 Stimmen
 - Philip Kopetzky: 30 Stimmen
 - Martina Oesterreich: 29 Stimmen
 - Thomas Planinger: 32 Stimmen
 - Fritz Schipper: 20 Stimmen
 - Reiner Strubert: 8 Stimmen
 - Josef Stuhl: 35 Stimmen
 - Ulrike Zeller: 33 Stimmen
 - Alexander Wagner: gewählt mit 46 Stimmen, nicht gewählt mit 2 Stimmen
 - Steirische Wirtschaftstreuhand GmbH & Co KG: gewählt mit 43 Stimmen, nicht gewählt mit 5 Stimmen
 - Franz Pfeiffer für das Good Governance Gremium gewählt mit 45 Stimmen, nicht gewählt mit 3 Stimmen (vorläufiges Ergebnis)
- Entsprechend des Abstimmungen sind Arno Grumbeck, Philip Kopetzky, Martina Oesterreich, Thomas Planinger, Josef Stuhl und Ulrike Zeller direkt in den Vorstand gewählt.
 - Arno nimmt die Wahl an.
 - Philip nimmt die Wahl an.
 - Martina nimmt die Wahl an.

- Thomas nimmt die Wahl an.
- Josef nimmt die Wahl an.
- Ulrike nimmt die Wahl an.
- Rechnungsprüfer Alexander Wagner: nimmt die Wahl an.
- Steirische Wirtschaftstreuhand kann wieder beauftragt werden.
- Wahl der Vertretung der Mitgliederversammlung im Good-Governance-Gremium
 - Der Vorstand hat bei der Wahl mitgestimmt, ist aber nicht stimmberechtigt.
 - Wenn für den Vorstand zehn Stimmen abgezogen werden, würde die Wahl immer noch die erforderliche Mehrheit erzielen.
 - Unter dem TOP Allfällige Anträge soll festgestellt werden, ob die Wahl von Franz Pfeiffer erfolgreich war.

Vorstellung aktueller Projekte

- Der Geschäftsführer stellt die aktuellen Projekte anhand einer Präsentation vor.
https://mitglieder.wikimedia.at/images/1/12/MV_2020_Präsentation.pdf
- Es wird die neue Struktur der Geschäftsstelle dargestellt, die sich auf Grund der Karenz von Claudia eingestellt hat.
- Raimund dankt den GS-Angestellten Annemarie und Manfred für Ihren starken Einsatz in dieser Zeit.
- Es werden die Maßnahmen dargestellt, die sich auf Basis der Corona-Pandemie eingestellt hat und es werden internationale Vergleiche gezogen.
- Die Wikimedia Foundation hat Flexibilität bei der Neugestaltung des diesjährigen Budgets und der diesjährigen Zielvorgaben signalisiert.
- Der neue Vorstand muss sich um Budgetanpassungen kümmern, weil z. B. keine Treffen stattfinden können und die Budgets für andere Projekt freigegeben werden könnten.
- Zum 15. September werden neue Direktiven der WMF zu Real-Life-Treffen erwartet.
- Es werden verschiedene Projekte der Expert*innengruppen dargestellt.
 - Wikiversity ist mit Online-Meetings gut aufgestellt.
 - PPFi beschäftigt sich mit Renaming und Strategie.
 - Es gibt in diesem Bereich Diskussionen und Diskrepanzen zwischen Community und Branding-Team. Wir hatten die Information, dass das auf unseren Namen keinen Einfluss hat, es stellt sich aber heraus, dass es ältere Beschlüsse des Board of Trustees der WMF gibt, die dem entgegenstehen.
 - Der Strategieprozess verzögert sich auch etwas.
 - Es ist ein Offener Brief (https://meta.wikimedia.org/wiki/Community_open_letter_on_renaming) veröffentlicht worden, in dem die WMF dazu aufgefordert wird, den Prozess des Rebranding zu stoppen oder zu pausieren. Wir haben einen Vorstandbeschluss, den Offenen Brief zu unterzeichnen.
- Commons beschäftigt sich mit den diesjährigen Equipmentanschaffungen. Wünsche und Ideen können von Mitgliedern und Community gern an die Gruppe direkt ausgesprochen werden.

- Orga-Entwicklung beschäftigt sich mit den Auswirkungen der internationalen Strategie auf unsere Organisationsstrategie. Auch die WMAT-Strategie muss vorgeschrieben werden, da der Dreijahresrhythmus demnächst ausläuft.
- Neulinge und Diversität hat z. B. eine noch neulingsfreundlichere Ausrichtung beim Projekt WikiDaheim angeregt.

Es wird ein Bildschirmfoto aller Anwesenden erstellt. Diejenigen, die nicht gezeigt werden wollen, werden gebeten, die Kamera solange abzuschalten.

Allfällige Anträge

- Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass im Protokoll festgehalten wird, dass Franz Pfeiffer als Vertreter des Good-Governance-Gremiums mit einfacher Mehrheit gewählt wurde.
 - Ergebnis der Abstimmung
 - Zulässigkeit der Abstimmung (15:50, 17 Anwesende)
 - Ja: 17
 - Nein: -
 - Enth.: -
 - ANGENOMMEN
 - Ergebnis der Abstimmung (15:54, 17 Anwesende)
 - Ja: 15
 - Nein: -
 - Enth.: 2
 - ANGENOMMEN
- Die Mitgliederversammlung möge beschließen, dass Wikimedia Österreich den Community Open Letter on Renaming unterzeichnet (*"Wir bitten die Wikimedia Foundation, ihre derzeitigen Umbenennungsaktivitäten der Bewegung aufgrund der anhaltenden Mängel im derzeitigen Umbenennungsprozess zu unterbrechen oder einzustellen. Künftige Bemühungen sollten nur so wieder aufgenommen werden, dass ein gerechter Entscheidungsprozess gewährleistet ist."* https://meta.wikimedia.org/wiki/Community_open_letter_on_renaming)
 - Aussprache
 - Es wird aufgerufen, auch persönlich als Wikimedianer diesen offenen Brief zu unterschreiben.
 - Ergebnis der Abstimmung
 - Zulässigkeit der Abstimmung (16:10 , 17 Anwesende)
 - Ja: 17
 - Nein: -
 - Enth.: -
 - ANGENOMMEN
 - Ergebnis der Abstimmung (16:12 , 16 Anwesende)
 - Ja: 16
 - Nein: -
 - Enth.: -
 - ANGENOMMEN

Allfälliges

- Die Obfrau bedankt sich beim Team der Geschäftsstelle für die sehr gute Vorbereitung der ersten Online-MV, die viele zusätzliche Arbeiten bedingt waren.
- Der Geschäftsführer bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und vielen Arbeiten, die aufgrund der neuen Online-Arbeit notwendig waren.
- Die Obfrau bedankt sich bei der MV und beschließt die Mitgliederversammlung.

Ende der Versammlung um 16.17 Uhr.

Wien, 2.7.2020



Ulrike Zeller, Obfrau



Josef Stuhl, Schriftführer



Wikimedia Österreich
Gesellschaft zur Förderung
Freien Wissens

Stoizenthalergasse 7/1, 1080 Wien
ZVR-Zahl: 642058113

www.wikimedia.at